

männlich, gegen den Grund bemerkt man nur wenige Staubfäden. Die länglich eiförmigen Deckspelzen besitzen weissliche Färbung und einen grünen Rückenstreif. Sie endigen in eine deutliche Spitze. Die schwach biconvexen Fruchtschläuche haben blassgrünliche Färbung, sind glatt und endigen in einen rauhen, an der Spitze zweispaltigen verschmälerten Schnabel. An Länge übertreffen sie die Spelzen wenig oder nicht. Bei der Reife stehen die Fruchtschläuche sparrig ab.

Unterscheidet sich von *C. nemorosa* Reben. weit mehr als von *C. remota* L.; von ersterer durch den in allen Theilen schlankeren Wuchs, die entfernt stehenden, viel kleineren Aehrchen und die viel längeren Deckblätter, von letzterer durch die breiteren Blätter, den besonders oberwärts scharf dreikantigen, sehr rauhen und stärkeren Halm, die viel näher zusammengerückten Aehrchen, welche besonders gegen die Spitze männlich sind, und durch kürzere Deckblätter. (Die Länge der ganzen Aehre beträgt 5 bis 8 Cm.) Von *C. Ohmülleriana* O. F. Lang ist der Bastard verschieden durch die wechselständigen, nicht zurückgekrümmten, besonders gegen die Spitze männlichen Aehrchen und die auseinandertretenden Früchte, sowie durch das Fehlen der Ausläufer; von *C. Bönninghausiana* Weihe durch die stets einfachen, androgynen, gegen die Spitze männlichen, nicht zurückgekrümmten Aehrchen und die weisslichen Deckspelzen.

Der schlanke, unterwärts fast glatte Halm, die langen überhängenden Blätter, die gut entwickelten Deckblätter, die Form der Aehrchen und Früchte deuten auf *remota* hin, während der scharf dreikantige, starke Halm, die breiteren Blätter, die nahe zusammengerückten Aehrchen nach Grösse und Geschlechtsverhältnissen die Abstammung von *nemorosa* charakterisiren. Der Bastard kam erst zur Blüthe, als die Stammeltern bereits die Fruchtreife begonnen hatten.

Standort: Am Rande eines Waldsumpfes zwischen den Eltern (welche allein in der Umgebung vorkommen), rechts neben der Eisenbahn zwischen Wörth a/Rhein und Langenkandel unweit letzteren Ortes in der bairischen Rheinpfalz.

Blüthezeit und Fruchtreife: Mitte bis Ende Juli.

Anmerkung. Der Bastard wurde entdeckt von meinem Freunde A. Kneucker und dürfte noch nirgends beschrieben sein. Zu Ehren des Entdeckers lege ich ihm den Namen *C. Kneuckeriana* bei.

Baierthal in Baden, im August 1890.

Litteratur-Uebersicht.¹⁾

October 1890.

Beck G. R. v. Mannagetta: Monographie der Gattung *Orobanche*. (Bibliotheca botanica Nr. 19). 4^o. 275 S. 4 Tafeln, 3 Karten.

¹⁾ Die „Litteratur-Uebersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rück-

Inhalt: I. Geschichte, II. Entwicklungsgeschichte, Morphologie, Anatomie, III. Biologisches, IV. Systematisches, V. Geographische Verbreitung, VI. Genealogisches, VII. Spezieller Theil. Ein Auszug aus dem letzteren ist die folgende Aufzählung der *Orobanche*-Arten Oesterreich-Ungarns.

- O. ramosa* L. Verbr.
O. nana Noë. Istrien, Fiume, Dalmatien.
O. Muteli Schultz. Istrien, Dalm., Herceg.
O. lavandulacea Rech. Dalm.
O. oxyloba Beck *α. dalmatica*. Dalm. (Cattaro).
O. caesia Rehb. Ungarn (*α. typica*: 1. *caesia* Rehb., 2. *Peisonis* Beck, 3. *homoiosproleon* Beck, Siebenbg.
O. purpurea Jacq. Galiz., Böhmen, Mähr., N.-Oe., O.-Oe., Steierrn., Kärnth., Tirol, Istr., Ung., Croat., Slav., Banat, Siebgb., Bosn.
O. arenaria Borkh. Verbr.
O. coerulescens Steph. Böhm., Mähr., Galiz., N.-Oe., O.-Oe., Ung.
O. cernua Loeffl. Dalm. (Oszero, Cherso).
O. caryophyllacea Sm. Verbr.
O. Teucriti Hol. Tir., Salz., OÖe., NOe., Kärnth., Steierrn., Ung., Siebgb., Bosnien.
O. lutea Bmg. *α. typica*. Verbr. *β. Buckiana*. NOe., Steierrn.
O. major L. Böhm., Mähr., NOe., Steierrn., Istr., Ung., Siebenbg., Bosn.
O. Borbásiana Beck. Porto Ré, Croat.
O. Laserpitii Sileris Reut. NOe., Bosn.
O. Alsatica Kirschleg. Böhmen, Mähren, N.-Oe., Ungarn, Siebenbg., Bosnien, Hercegovina.
O. flava Mart. Tirol, Salz., O.-Oe., Görz, Steierrn., N.-Oe., Schles., Galiz., Ung., Siebenbg., Bosnien.
O. Salviae Schultz. Tirol, Salz., O.-Oe., N.-Oe., Steierrn., Kärnth., Krain.
O. lucorum A. Br. Tirol, Salz.
O. rapum Genistae Thuill. Tirol (Baldo?).
O. gracilis Sm. Verbr. mit Ausn. von Böhm., Schles., Galiz.
O. sanguinea Presl. Dalm. Ins.
O. alba Steph. Verbr.
O. reticulata Wallr. Tirol, Vorarlb., Salz., Steierrn., N.-Oe., Mähr., Ung., Siebenbg., Bosn., Croat.
O. sambucina Jnka. Siebenbg.
O. Pancicii Beck. Bosn., Herceg.
O. crenata Forsk. Tirol (Meran), Croat., Dalm.
O. versicolor Schultz. Ung. (Rakos).
O. loricata Rehb. Tirol, Böhm., Mähr., N.-Oe., Ung.
O. Pieridis Schultz *α. typica*. Böhm., N.-Oe., Steierrn., Istr., Croat., Ung. *β. Carotae* D. Moul. Istr., Croat., Dalm., Ung.
O. minor Sutt. Mähr., O.-Oe., N.-Oe., Salz., Krain, Steierrn., Tirol, Ung., Croat., Istr., Dalm.
O. Hederæ Duby. Tirol, Istr., Dalm.
 Spec. dubia:
O. Knappii Pant. Hercegovina.

sicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich-Ungarn erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direct oder indirect beziehen, ferner auf selbstständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten höflichst ersucht.
 Die Red.

Bornet E. Note sur deux Algues de la Méditerranée: *Fauchea* et *Zosterocarpus* (Bull. soc. bot. de France 1890, p. 139 s.). 8°. 6 S. 1 Abb. im Text, 1 Taf.

Untersuchung von zwei bisher als *F. repens* vereinigten Arten (*F. r.* und *F. microspora* B.). — Beschreibung der neuen Gattung *Zosterocarpus* mit einer Art *Z. Oedogonium* (= *Ectocarpus Oedogonium* Menegh.). Dalmatien, Minorca.

Cieslar A. Das forstliche Unterrichtswesen auf der allgemeinen forst- und landwirthschaftlichen Ausstellung in Wien 1890 (Land- und forstwirthschaftliche Unterrichts-Zeitung, IV. Jahrg. 2. und 3. Heft).

Cobelli G. d. Contribuzione alla flora dei Contorni di Rovereto (Public. mus. civ. Rovereto no. 18). 8°. 82 S.

Feer H. Campanularum novarum decas prima (Journ. of Botany. XXVIII. Nr. 333). 8°. 7 S.

Beschreibung von 10 neuen *Campanula*-Arten, darunter: *C. Istriaca* Feer (= *C. Garjanica* Vis., Reichb., Koch, non Ten.), in Istrien: Fianona, Cherso, Veglia. — *C. fenestrella* Feer (= *C. Garjanica* Vis. pr. p. non Ten.). Croatien: Velebit und Dalmatien. — *C. lepida* Feer (Reichb. Germ. 321). Dalmatien.

Fiala F. Beiträge zur Flora von Bosnien (Glasnik zemaljskog muzeja n. Bosnii Herzegovini. III. 2 Hft.). 8°. 5 S.

Fiek E. Ueber neue Erwerbungen der schlesischen Flora. (Deutsche bot. Monatschrift VIII. Nr. 7 u. 8.) 8°. 3 S.

Gelmi E. Ueber *Rosa canina* und *Rosa glauca* der tridentinischen Alpen. (Deutsche bot. Monatschrift VIII. Nr. 7 u. 8.) 8°. 4 S.

Glaab L. Bemerkungen über eine Beschreibung des *Amorphophallus Rivieri*. (Deutsche bot. Monatschr. VIII. S. 119.) 2 S.

Hansgirg A. Ueber die Verbreitung der reizbaren Staubfäden und Narben, sowie der sich periodisch und bloß einmal öffnenden und schliessenden Blüten. (Bot. Centralbl. XLIII. Nr. 13.) 8°. 8 S.

Hempel G. und Wilhelm K. Die Bäume und Sträucher des Waldes. 4. Lief. Wien (Hölzel) S. 81—104, 10 Textfig., 3 Farbentafeln. 1 fl. 50 kr.

Inhalt der vorliegenden Lieferung: *Picea excelsa* (Schluss), *P. Omorica*, *P. Sitkaensis*, *Abies pectinata*, *A. Nordmanniana*. Die drei prächtigen Farbentafeln stellen dar: *Juniperus communis*, *nana*, *Sabina*, *Taxus baccata*, *Alnus glutinosa*.

Kerner v. Marilaun A. Pflanzenleben. Bd. II. Heft 9. Leipzig (Bibl. Institut). Gr.-8°. 48 S., 2 Farbentaf. Zahlr. Textfig. 60 kr.

Inhalt: Gestalten der Früchte und Samen. — Schutzmittel des ausreifenden Keimlings. — Ersatz der Früchte durch Ableger. — Parthenogenese. — Generationswechsel.

Holzschnitte: Samen mit flügelartigem Saume und haarigem Samenantheil. — *Salix polaris*. — Samen mit Schwielen, Nabelnarben und Keimnabelnarben. — Früchte des Seidelbastes und der Linde. — Schliess- und

Spaltfrüchte. — Flügel Früchte. — Früchte von *Banksia serrata*. — Aufspringende Trockenfrüchte. — Achenien. — Fruchtstand der Hainbuche. — Früchte, an deren Ausbildung der Blütenboden theilhaftig ist. — Früchte mit schüsselförmiger Cupula. — Früchte, an deren Ausbildung der Blütenstiel theilhaftig ist. — Sammelfrüchte. — Zweige des Brotfruchtbaumes. — *Nelumbo speciosa*. — Fruchtblüthen, Früchte und Samen der Coniferen (3). — Schutzmittel der ausreifenden Samen gegen die Angriffe der Thiere (2). — Schutzmittel der Samen gegen die nachtheiligen Einflüsse der Witterung. — Manglebaum. — Ersatz der Blüthen und Früchte durch Ableger (3). — Einjähriges Bingelkraut (*Mercurialis annua*).

Farbentafeln: Rohr- und Riedgrasbestände an der Donau in Ungarn. — Ein Primelbastard und seine Stammeltern.

Klein G. Emlékbeszéd Heer Oswald külső tagról. (Denkrede auf Oswald Heer.) (Magyar tudományos Akademia. VI. Kötet. 8. Szám.) 8°. 36 S. 40 kr.

Marktanner-Turneretscher G. Die Mikrophotographie als Hilfsmittel naturwissenschaftlicher Forschung. Halle (W. Knapp). 8°. 344 S., 195 Abb. im Text, 2 Taf. 4 fl. 80 kr.

Murr J. Beiträge zur Kenntniss der Hieracien Nordtirols. (Deutsche bot. Monatschrift VIII. Nr. 7 und 8.) 8°. 5 S.

Palla E. Beobachtungen über Zellhautbildung an des Kernes bearbeiteten Protoplasten. (Flora 1890. Heft IV.) 8°. 17 S. 1 Taf.

Rathay E. Welche neuen biologischen Beobachtungen liegen über die Reblaus vor, und welche Art der Bekämpfung lässt sich etwa auf dieselben gründen? („Allg. Wein-Zeitung.“) 8°. 10 S.

Rathay E. Ueber die Abbildungen peronospora-kranker Trauben und die verschiedenen Arten des Roth. („Allg. Wein-Zeitung“ Bd. VII. S. 323.)

Rathay E. Wo überwintert die Reblaus? (a. a. O. S. 343.)

Schwaighofer A. Tabellen zur Bestimmung einheimischer Samenpflanzen. 3. Aufl. Wien (Pichler's Wtw.). 8°. 125 S. 70 kr.

Standfest. Ein Beitrag zur Phylogenie der Gattung *Liquidambar*. (Denkschrift. der kais. Akad. d. Wissensch. in Wien. Math.-naturw. Cl. LV. Bd.) 4°.

Wiesbaur J. Ueber die Verbreitung des Ackerehrenpreises. (Natur und Offenbarung. Bd. XXXVI. Heft 8.)

Soldanella transsilvanica Borb. („Pótfüzetek a Természettudományi Közlönyhöz“ XII. p. 191.) 1 S.

Die Redaction der Zeitschrift (Organ der k. ungar. naturwissenschaftlichen Gesellschaft) erklärt gegenüber Aladar Richter, der die Priorität für seine *S. pusilla* \times *montana* in Anspruch nimmt, dass das Manuscript über *S. transsilvanica* Borb. schon Anfang Juni 1889 der Redaction eingeliefert wurde; es konnte aber erst März 1890 gesetzt und im Juli 1890 abgedruckt werden. Die Separatabdricke wurden aber schon im April 1890 dem Autor übergeben.

Baillon H. Histoire des plantes. Tome X. Monographie des Asclepiadacées, Convolvulacées, Polemoniacees et Boraginacées. 8°. p. 221—402. Paris (Hachette & Comp.). 145 Fig.

Conwentz H. Monographie der baltischen Bernsteinbäume. Vergleichende Untersuchungen über die Vegetationsorgane und Blüten, sowie über das Harz und die Krankheiten der Bernsteinbäume. Danzig und Leipzig (W. Engelmann). Fol. 151 S. 18 Taf. 50 M.

Der vorliegende Band enthält zum grossen Theile eine Neubearbeitung der bereits von Goepfert und Menge untersuchten Reste der Bernsteinbäume. Verf. kommt auf Grund seiner ausserordentlich genauen und gründlichen Untersuchungen zu Resultaten, die wesentlich von jenen der genannten Forscher abweichen. Weitere Abschnitte behandeln die Bildung und das Vorkommen des Harzes der Bernsteinbäume, ferner die durch Pflanzen und Thiere verursachten Krankheiten derselben.

Franchet. Monographie du genre *Chrysosplenium*. (Nouv. Arch. du Musée d'histoire naturelle. Ser. III. Tome I. Nr. 1.)

Frank B. und Tschirch A. Wandtafeln für den Unterricht in der Pflanzenphysiologie an landwirthschaftlichen und verwandten Lehranstalten. Abth. II. 10 col. Taf. Berlin (P. Parey). 30 M.

Glas er L. Taschenwörterbuch für Botaniker und alle Freunde der Botanik. 2. Aufl. Leipzig (Weigel's Nachf.). Kl.-8°. 516 S. 3 fl.

Der Plan des Verfassers, „einen kurzen Rathgeber über die mancherlei, sich immer steigenden Schwierigkeiten des botanischen Studiums“ zu bieten, war ein gewiss guter, auch ist die Anlage des vorliegenden Buches eine ganz zweckmässige. Nachdem jedoch dasselbe nunmehr schon in zweiter Auflage vorliegt, wäre es an der Zeit gewesen, es in vieler Hinsicht zu ergänzen und die in grosser Zahl vorhandenen argen Fehler auszumerzen. Nur auf Einzelnes mag aufmerksam gemacht werden. Der erste Abschnitt (S. 1—58) enthält lexikographisch eine Erklärung der botanischen Termina. Dem Zwecke entsprechen nun durchaus nicht Erklärungen, wie *adulterinus* = unecht, auch: verschwärt, *anthocyanum* = Blattroth, *apothecia* = Keimfrüchte der Flechten, *arachnoideus* = spinnenähnlich, *conidiae* = secundäre Sporen der Keimschläuche der Kryptogamen, *intussusceptio* = Wachsen der Zellhaut einwärts, nach innen, *xylema* = Holztheil des Cambiums etc. etc. — Der zweite Theil (S. 59—371), enthaltend eine etymologische Erklärung der Pflanzennamen mit Anführung von Synonymen etc., ist der noch am besten gearbeitete, weist aber dennoch eine grosse Zahl von Fehlern auf, z. B. *Lunularia* (dem. v. luna, Mond — d. Kapsel halbmond!.), *Polytrichum* (vielhaarig — Stengel!) etc., besonders in den griechischen Worten z. B. $\upsilon\sigma$ statt $\upsilon\varsigma$ (S. 211), $\rho\upsilon\upsilon\iota\sigma$ statt $\rho\upsilon\upsilon\tau\omicron\varsigma$ (S. 218) etc. — Relativ vollständig und gut ist der folgende Abschnitt über wichtige und häufige Trivialnamen (S. 380—406). — Am wenigsten Lobenswerthes lässt sich von dem die botanische Litteratur behandelnden Theile sagen (407—478). In dem Verzeichnisse botanischer Autoren fehlen zahlreiche Namen. Brefeld ist Docent der Botanik in Würzburg, Hartig Prof. zu Eberswalde, Naegeli Prof. in Zürich etc. A. Kerner werden die Abbildungen ökonomischer Pflanzen zugeschrieben. Als noch lebend erscheinen De Bary, Boissier, Eichler u. A. Die den Autornamen beigetzten Verzeichnisse ihrer Werke sind höchst lückenhaft. — Besser wäre der folgende Abschnitt, enthaltend eine Aufzählung der wichtigsten Floren und der Litteratur über die einzelnen Capitel der Botanik, ganz weggeblieben, denn fehlerhaft, wie dieser Abschnitt ist, kann er mehr Schaden als Nutzen stiften. Auch hier mag die Anführung

einiger Beispiele genügen: Für die Flora von Niederösterreich sind angeführt die Arbeiten von Crantz und Dolliner, für Tirol Heussler (?) und Ettingshausen (?); dagegen sind Neilreich und Hausmann dem Verfasser unbekannt; für Böhmen werden Presl, Tausche, Ott, keineswegs aber Celakovsky genannt etc. — Eine gleiche Genauigkeit zeigen die beispielsweise herausgegriffenen Litteratur-Angaben für einzelne botanische Gebiete: Anatomie der Pflanzen: Rudolphi, Kieser. — Anatomie und Physiologie: Schacht, Unger. — Brombeeren: Weihe, Nees. — Hymenomyces: Schulzer, Kalchbrenner, Weinmann. — Monographien wie jene Haussknecht's, Hackel's, Baker's u. A. fehlen ganz.

Hahn G. Der Pilz-Sammler oder Anleitung zur Kenntniss der wichtigsten Pilze Deutschlands. 2. Aufl. Gera (H. Kanitz). 8°. 204 S. 32 Farbentaf.

Das Buch gibt seinem Zwecke entsprechend im Texte allgemein verständliche Beschreibungen der wichtigsten Hymenomyces, Ascomyceten etc. Die Beschreibungen sind derart, dass ein sicheres Bestimmen durch sie ermöglicht wird. Weitere Abschnitte behandeln die Morphologie und Biologie der Pilze, geben eine Uebersicht des gesammten Pilzsystemes und beleuchten die praktische Verwendung der Pilze. Von seltener Schönheit und Genauigkeit sind die colorirten Abbildungen von 172 Arten auf den 32 Tafeln. Sie werden nicht nur die Unterscheidung giftiger und geniessbarer Pilze ermöglichen, sondern auch Anfängern das Bestimmen von Pilzen überhaupt erleichtern.

Heineck O. Beitrag zur Kenntniss des feineren Baues der Fruchtschale der Compositen. Leipzig (Selbstverlag). 8°. 26 S. 4 Farbentaf. 1 Tab.

Hesse R. Die Hypogäen Deutschlands. Natur- und Entwicklungsgeschichte, sowie Anatomie und Morphologie der in Deutschland vorkommenden Trüffeln und verwandter Organismen. 1. Lief. Halle a. S. (L. Hofstetter). 4°. 16 S. Farbentaf. 2 fl. 88 kr.

Huth E. Revision der Arten der Gattung *Adonis* und *Knowltonia*. (Sammlung naturwiss. Vorträge, herausgeg. von Huth. Bd. III. Heft 8.) Berlin. 8°. 61 S. 1 Taf.

Huth E. Systematische Uebersicht der Pflanzen mit Schleuderfrüchten (a. a. O. Heft 7). 8°. 23 S.

Kny L. Botanische Wandtafeln. Abth. VIII. 10 Farbentaf. Berlin (P. Parey). 40 M.

Kny L. Bau und Entwicklung von *Marchantia polymorpha*. Berlin (P. Parey). Gr.-8°. 37 S. 10 Abb.

Malladra Dr. A. Sul valore sistematico del *Trifolium ornithopodioides* Sm. (Schluss). (Malpighia IV. fasc. 5 und 6.) 8°. 14 S.

Reinke J. Uebersicht der bisher bekannten Sphacelariaceen. (Berichte der Deutschen botan. Gesellsch. 1890, Heft 7.) 8°. 16 S. 3 Abb.

Ripart E. Classification des roses Européennes, accompagnée d'observations par F. Crépin. (Compte rendu de la soc. roy. bot. de Belgique 1890.) 8°. 17 S.

- Schulz A. Beiträge zur Kenntniss der Bestäubungseinrichtungen und Geschlechtsvertheilung bei den Pflanzen. II. (Bibliotheca botanica Nr. 17.) 4°. 224 S.
- Terracciano A. Specie rare o critiche di Geranii italiani. (Malpighia IV. fasc. 5 u. 6.) 8°. 45 S.
- Turner W. The cell theory, past and present; an. address. London (Williams a. N.). 8°. 1·6 Sh.
- Walter G. Ueber die braunwandigen sklerotischen Gewebelemente der Farne mit besonderer Berücksichtigung der sogenannten „Stützbündel“ Russows (Bibliotheca botanica Nr. 18). 4°. 23 S. 3 Taf.
- Wojnowi^ć W. P. Beiträge zur Morphologie, Anatomie und Biologie der *Selaginella lepidophylla*. Breslau (Selbstverlag). 8°. 36 S. IV Taf.

Flora von Oesterreich-Ungarn.

I. Mähren.¹⁾

Referent: Ad. Oborny (Znaim).

Quellen:

a) Literatur.

1. Vinc. v. Borbás. Kahl- und behaartfrüchtige Parallelförmige Veilchen aus der Gruppe „Hypocarpae“.

b) Unveröffentlichte Mittheilungen von:

2. Fachlehrer Al. Czerny aus M.-Trübau;
3. Fachlehrer L. Niessner aus Zwittau;
4. Cooperator P. A. Ripper aus Stronsdorf;
5. Lehrer A. Schierl aus Auspitz;
6. Professor Spitzner aus Prossnitz und
7. vom Referenten selbst.

Neu für das Gebiet:

Hieracium Pilosella L. ssp. *mediofurcum* N. Pt. p. 162. Kühberge bei Znaim! (7); *H. Holubyanum* N. Pt. p. 226. Bei Baumöhl und im Thayathale bei der Traussnitzbrücke nächst Znaim! (7); *H. megalophyllum* N. Pt. p. 227. Kühberge und Poppitzer Schlucht nächst Znaim! (7); *H. canum* N. Pt. ssp. *genuinum* γ. *pilosicanum* N. Pt. p. 432. Baumöhlerwald bei Znaim! (7); *H. leptophyton* N. Pt. ssp. *discolor* N. Pt. p. 646. Kühberge

¹⁾ Das Referat bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. April 1890 bis 1. October 1890.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [040](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Litteratur-Uebersicht. 413-419](#)